

Kaiserswerth hat einen Lions Club

KAISERSWERTH (jup) Im ältesten Stadtteil Düsseldorfs soll mehr ehrenamtliches Engagement stattfinden. Jetzt fanden sich 29 Menschen zusammen, um den „Lions Club Kaiserswerth“ zu gründen. Vergangenen Donnerstag trafen sich die Mitglieder zur ersten monatlichen Besprechung im Hotel Schwan. Konkrete Aktionen müssen erst noch geplant werden, zunächst sollen die Zuständigkeiten geklärt werden.

Das Konzept der Lions stammt aus den USA. Lions steht für „Liberty, Intelligence, Our Nation's Safety“ – zu Deutsch: „Freiheit, Intelligenz, Sicherheit unserer Nation“. Der Leitgedanke ist, anderen Menschen behilflich zu sein, ohne dabei an den eigenen Vorteil zu denken. In Düsseldorf ist der Kaiserswerther der 17. Club.

Die Organisation, die politisch und religiös neutral ist, möchte Menschen aus vielen verschiede-



Das **Gründungsteam** des Lions-Club in Kaiserswerth

RP-FOTO: HÜSKES

nen Berufsfeldern vereinen. Präsidentin Brunn etwa ist Chefredakteurin eines Kindergarten-Magazins. Bei ihrer dreijährigen Mitgliedschaft im „Lions Club Rad-schläger“ konnte sie bereits Erfahrungen sammeln, wie etwa bei „Ein Teil mehr“ vor einigen Monaten in Oberkassel. Vor einem Supermarkt fragten die Lions die Einkäufer, ob sie nicht ein Teil mehr kaufen könnten. Abends holte dann die Düsseldorfer Tafel die gesammelten Lebensmittel ab.